

Du bist ...

- Herrscher und Schöpfer (Apg. 4,24)
- der „Ich bin“, der ewig Seiende (2. Mo.3,14)
- der Herr der Heerscharen, König der Herrlichkeit (Ps.24,10)
- Retter, Gesalbter, großer Bruder (Luk. 2,11, Röm. 8,29,)
- Sieger, Tod-Entmacher(Offb. 1,18)
- der Weg und die Wahrheit und das Leben (Joh. 14,6)
- Gott, der nicht lügt (Tit. 1,2)
- gut und tust Gutes (Ps. 119,68)
- mein himmlischer Papa (Röm. 8,15)
- wunderbar, ein Gott der Wunder tut (Ps. 77,15)
- stark und mächtig (Ps. 24,8, Mt. 28,18)
- gnädig und gütig, reich und gibst gerne (Jer.32,41)
- die Quelle des Lebens (Ps. 36,10)
- mein guter Hirte und Versorger (Ps. 23)
- mir Schutz und Zuflucht (Ps. 91)
- Anfänger und Vollender meines Glaubens (12,2)
- Ein Gott, der mich sieht (Gen. 16,13)

Du willst ...

- unser Vater sein und dass DEIN Name geheiligt wird (Mt. 6,9+10)
- dass DEIN Reich komme und DEIN Wille geschehe, wie im Himmel, so auch auf Erden
- dass alle Menschen errettet werden, indem sie zur Erkenntnis der Wahrheit kommen. (1. Tim.2,4)
- dass Menschen Buße tun und sich bekehren, dass ihre Sünden ausgetilgt werden, damit Zeiten der Erquickung vom Angesicht des Herrn kommen (Apg.3,19)
- Wiederherstellung alles dessen, wovon DU durch den Mund aller DEINER Heiligen Propheten von alters her geredet hast (Apg.3,21)
- dass der gespannten Erwartung der Schöpfung die ersehnte Offenbarung der Söhne Gottes zuteilwird. (Röm. 8,19)
- uns vollenden als dein heiliges Volk und uns bewahren völlig unversehrt, fehlerlos an Geist, Seele und Leib, für den Tag, an dem Jesus Christus, unser Herr, kommt.(1. Thess. 5,23)
- dass die Bewährung unseres Glaubens, Lob, Ehre und Herrlichkeit zur Folge haben bei der Offenbarung Jesu Christi (1.Petr.1,7)
- dass wir eins seien, wie auch ihr eins seid, wir in DIR und DU in uns, damit wir zur vollendeten Einheit gelangen, und damit die Welt erkenne, dass DU Jesus gesandt hast und uns liebst, gleichwie DU ihn liebst. (Joh. 17,22+23)
- für DICH die Gemeinde herrlich bereiten, die keinen Flecken oder Runzel oder etwas dergleichen habe, sondern die heilig und untadelig sei.(Eph. 5,27)
- Nachfolger salben, die den Armen frohe Botschaft verkünden
- Jünger senden, um die zu heilen, die ein gebrochenes Herz haben, den Gefangenen Befreiung zu verkünden und Öffnung des Kerkers den Gebundenen (Jes. 61,1+2)

- dass denen, die Gott lieben, alle Dinge zum Guten mitwirken.(Röm 8,28)
- uns trösten, damit wir andere trösten.(2. Kor. 1,3)
- uns segnen und willst, dass wir ein Segen sind.(1. Mo. 12,3)
- uns antworten, wenn wir DICH anrufen und willst uns Großes und Unfassbares mitteilen, was wir nicht kennen. (Jer.33,3)

Du wirst ...

- tun, was DEIN Wort sagt (Jes.55,11)
- die Furcht vor DIR in unser Herz legen. (Jer. 32,40)
- uns die Jahre zurückerstatten, die die Heuschrecken, der Fresser, der Verwüster verzehrt haben (Joel 2,25)
- DEINEN Geist ausgießen über alles Fleisch(Joel 3,1)
- jeden, der den Namen des Herrn anruft, retten. (Joel 3,5)
- uns Jesus offenbaren und großmachen (Joh. 4,21)
- alle Tage bei uns sein bis zur Vollendung des Zeitalters (Mt. 28,20)
- DEINE Gemeinde bauen und die Pforten des Totenreiches sollen sie nicht überwältigen(Mt. 16,18)
- Der Gemeinde Hirten geben nach DEINEM Herzen (Jer. 3,15)
- einen Hunger nach DEINEM Wort schicken. (Am. 8,11)
- wiederkommen in Herrlichkeit(2. Thes. 1,7)
- Deine Herrlichkeit an uns offenbaren (Röm. 8,18)
- das gute Werk, das Du in uns begonnen hast vollenden (Phil. 1,6 + 2,13>)
- in uns beides wirken, das Wollen und das Vollbringen, nach DEINEM Wohlgefallen.
- für uns kämpfen. (2. Mo. 14,14)
- uns, die wir eine kleine Zeit leiden, aufrichten, stärken, kräftigen, gründen.(1. Petr. 5,10)
- unendlich viel mehr tun, als wir je bitten oder auch nur hoffen würden.(Eph 1,1)
- den Demütigen Gnade geben (Jak. 4,6)
- uns die Sünden vergeben und uns reinigen von aller Ungerechtigkeit, wenn wir unsere Sünden bekennen. (1. Joh. 1,9)
- treu bleiben, denn DU kannst DICH sich selbst nicht verleugnen.(2. Tim.2,13)
- die Kinder der Gerechten segnen. (Ps.112,2)
- Recht und Gerechtigkeit wiederherstellen, abwischen alle Tränen von den Augen der Kinder Gottes. (Offb. 21,4)

Wir reden, wie geschrieben steht: »Was kein Auge gesehen hat und kein Ohr gehört hat und in keines Menschen Herz gekommen ist, was Gott bereitet hat denen, die ihn lieben.« Uns aber hat es Gott offenbart durch den Geist; denn der Geist erforscht alle Dinge, auch die Tiefen Gottes.(1. Kor. 2,9 +10)